

Pressesprecherin: Katja Bär
Telefon: 0621 / 181-1013
baer@uni-mannheim.de
www.uni-mannheim.de

Mannheim, 10. Dezember 2015

Presseinformation

Universität Mannheim Gründungsmitglied eines internationalen Forschungsnetzwerks im Themenbereich Politische Ökonomie

Den Austausch zwischen den führenden europäischen Einrichtungen im Bereich Politische Ökonomie zu intensivieren – das ist das Hauptziel des neu gegründeten European Political Economy Consortium (EPEC). Fünf renommierte europäische Universitäten haben sich in dem Forschungsnetzwerk zusammengeschlossen: die London School of Economics and Political Science, die University of Warwick, die Bocconi University, die University of Toulouse und die Universität Mannheim. Am 4. und 5. Dezember fand die Eröffnungskonferenz in Mannheim statt.

Das European Political Economy Consortium (EPEC) soll in erster Linie als Plattform dienen, die Studierende, Doktoranden, Nachwuchswissenschaftler und Professoren zum Austausch ihrer Forschung, von Fragen und Erkenntnissen nutzen können. Thematisch geht es dabei zum Beispiel um das Wahlverhalten der Bürger, die Rolle von Parteien oder die Wirkung von Institutionen in unterschiedlichen Bereichen wie der Finanz-, Wirtschafts- und Umweltpolitik. „Das Netzwerk ist eine sehr gute Einrichtung, die nicht nur zeigt, dass Mannheim auf europäischer Ebene wahrgenommen wird, sondern auch auf allen Ebenen den Wissenstransfer in Europa fördert“, erklärt der Mannheimer Politikwissenschaftler Prof. Dr. Thomas König, Leiter des Sonderforschungsbereichs 884 „Politische Ökonomie von Reformen“ an der Universität Mannheim. Er ist Gründungs- und Vorstandsmitglied des EPEC.

Die Auftaktveranstaltung fand am 4. und 5. Dezember 2015 an der Universität Mannheim statt. An der Konferenz nahmen mehr als 20 internationale Wissenschaftler teil, um über Themen wie Arbeitsmarkt, Bildung, Kreditmärkte oder Wahlen zu diskutieren und ihre Forschungsergebnisse vorzustellen.

Kontakt:

Prof. Dr. Thomas König
Lehrstuhl für Politische Wissenschaft II
Sprecher Sonderforschungsbereich 884
Universität Mannheim
Telefon: +49-621-181-2073
Telefax: +49-621-181-2845
E-Mail: koenig@uni-mannheim.de
<http://www2.warwick.ac.uk/fac/soc/economics/research/centres/eu-consortium>
<http://reforms.uni-mannheim.de/>

Margarita Maklakova
Wissenschaftliche Geschäftsführung
Sonderforschungsbereich 884
Universität Mannheim
Telefon: +49-621-181-3442
Telefax: +49-621-181-3450
E-Mail: management@reforms.uni-mannheim.de